

Entwicklungsstrategien unter den Bedingungen der Globalisierung

Lösungserwartung

Aufgaben Nr.	Inh. Erwartungen	Punkte	AFB
1	- Freihandel ist die Fortsetzung der Arbeitsteilung auf internationaler Ebene	3	I
	- F. führt zu Ressourceneinsparung/Wohlfahrtsgewinnen für alle Beteiligten	3	
	- F. kann wechselseitige Abhängigkeiten schaffen und den Frieden sichern	3	
	- Smith stellt die absoluten Kostenvorteile heraus	3	
	- Ricardo erweitert seine Theorie um die komparativen Kostenvorteile	3	
	- Die „Spezialisierungsfalle“ (Agrarprodukte) verhindert eine technologische Weiterentwicklung	3	
	- Da Kapitalmärkte nicht national begrenzt sind, kann aufgrund der Mobilität des Faktors Kapital überall vergleichbar produziert werden	3	
	- In diesem Zusammenhang wird stets eine Kostensenkung gefordert	4	
2	- Leitbild verkörpert eine Entwicklungsstrategie hin zu einer wachstumsorientierten westlichen Marktwirtschaft (→ wirtschaftspolitisches Leitbild für Entwicklungs- u. Transformationsländer)	5	II
	- Priorität hat die Preisniveaustabilität, die mit einer restriktiven Geld- u. Fiskalpolitik herzustellen ist	5	
	- Eine makroökonomische Steuerungs- u. Konjunkturpolitik fehlt	5	
	- Kapitalströme ins Land (Direktinvestitionen) und aus dem Land heraus (Gewinnrückführungen) werden nicht reguliert	5	
	- Politik setzt auf neoliberale Deregulierungsstrategien und Investitionen in Bildung u. Infrastruktur	5	
3	Prieue sieht kaum Erfolgchancen für eine stabilitätsorientierte Politik; folglich sei das Leitbild unscharf u. unvollständig. Makroökonomische Schwächen werden von Prieue herausgearbeitet:	5	II
	- Freier Kapitalmarkt u. Dollarisierung setzen die eigene Währung unter Abwertungsdruck und lassen die Wirkung einer kontraktiven Politik verpuffen	5	
	- Hoher Importanteil verstärkt den Abwertungsdruck und jede Abwertung bedeutet Kostensteigerung, welche wiederum neue Lohn- u. Preissteigerungen hervorruft	5	
	- Zur Bekämpfung der Inflation müsste die restriktive Politik sehr stark dosiert sein; das würde zur Abwürgung des Wirtschaftswachstums führen (Zielkonflikt)	5	
	- Wird mit hohen Zinsen eine Abwertung verhindert, so nimmt das Land Schaden durch eine Verschlechterung in der internat. Wettbewerbsfähigkeit	5	
	- Eine national angepasste Geldpolitik ist nicht möglich; das Land muss sich an der Politik von Hartwährungsländern orientieren	5	
4	Entwurf eines neuen Leitbildes mit drei Zielsetzungen: Minderung der Risiken (Verschuldungsfalle, Finanzkrise), Förderung des nationalen Finanzsystems, Förderung eines höheren Wirtschaftswachstums unabhängig von der Konjunktur der reichen Länder.	5	III
	- Regionalisierung (Erweiterung des „Binnenmarktes“, Zusammenarbeit)	5	
	- Staatliche Schutzpolitik auf Zeit	5	
	- Aufbau eines eigenen Finanzsystems (→ Regionalisierung)	5	
	- Festkursystem mit Interventionsmechanismen und eingeschränkter Kapitalverkehrsfreiheit	5	
	- Fazit: die Schwerpunkte sollten auf autonome Wirtschaftspolitik und Feste Wechselkurse gelegt werden	5	

Sprache	strukturiert seinen Text schlüssig, stringent und gedanklich klar.	5	
	verwendet eine präzise und differenzierte Sprache mit adäquater Verwendung der Fachterminologie.	5	
	schreibt sprachlich richtig sowie syntaktisch und stilistisch sicher.	5	
	verbindet die Ebenen Sachdarstellung, Analyse und Bewertung sicher und transparent und belegt seine Aussagen durch angemessene und korrekte Nachweise (Zitate u.a.)	5	

SUMME

120

Punkte (Note)	Erreichte Punktzahl	%
15	114-120	95-100
14	108-113	90-
13	102-107	85-
12	96-101	80-
11	90-95	75-
10	84-89	70-
9	78-83	65-
8	72-77	60-
7	66-71	55-
6	60-65	50-
5	54-59	45-
4	47-53	39-
3	39-46	32-
2	32-38	26-
1	24-31	20-
0	0-23	